

Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 27/28 (1896)
Heft: 10

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Herausgegeben

von

A. WALDNER

32 Brandschenkstrasse (Seinau) ZÜRICH.

Verlag des Herausgebers. — Kommissionsverlag von Meyer & Zeller Nachfolger in Zürich.

Organ

Insertionspreis:
Pro viergespaltene Petitzelle
oder deren Raum 30 Cts.
Haupttitelseite: 50 Cts.Inserate
nimmt allein entgegen:
Die Annonsen-Edition
vonRUDOLF MOSSE
in Zürich, Berlin, Breslau,
Dresden, Frankfurt a. M.,
Hamburg, Köln, Leipzig,
Magdeburg, München,
Nürnberg, Stuttgart, Wien,
Prag, London.Abonnementspreis:
Ausland... Fr. 25 per Jahr
Inland... " 20 "Für Vereinsmitglieder:
Ausland... Fr. 18 per Jahr
Inland... " 16 "
sofern beim Herausgeber
abonniert wird.Abonnements
nehmen entgegen: Heraus-
geber, Kommissionsverleger
und alle Buchhandlungen
und Postämter.

des Schweizer. Ingenieur- und Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studierender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

B^d XXVII.

ZÜRICH, den 7. März 1896.

N^o 10.

MASCHINENFABRIK OERLIKON.

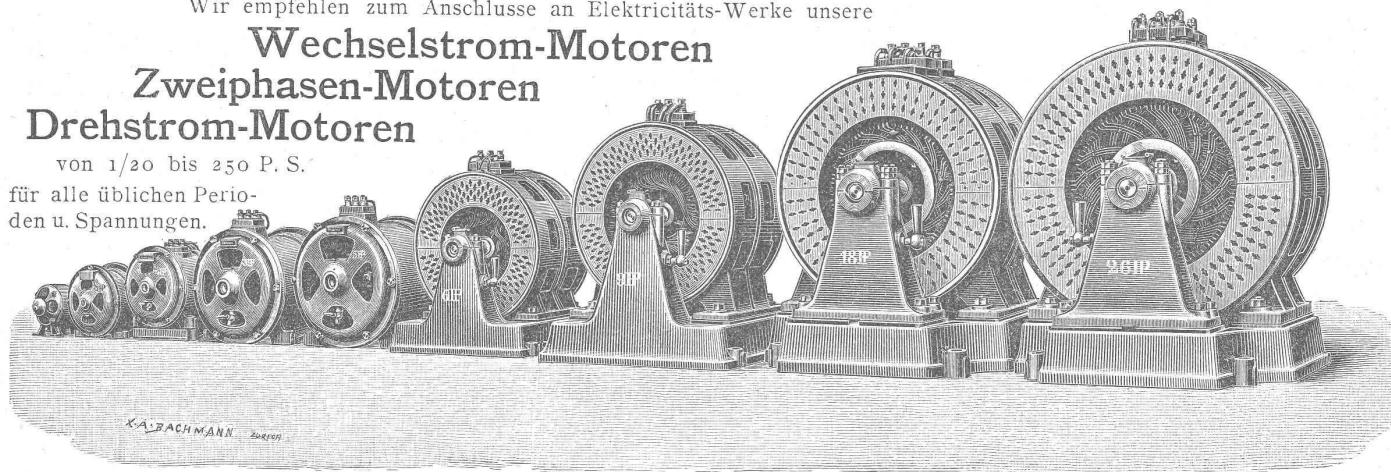
Wir empfehlen zum Anschlusse an Elektricitäts-Werke unsere

Wechselstrom-Motoren

Zweiphasen-Motoren

Drehstrom-Motoren

von 1/20 bis 250 P. S.

für alle üblichen Perio-
den u. Spannungen.

Einzig echte Mettlacher

Steinzeug-Bodenplatten,
glasierte Wandplatten, Stallklinker und Röhren;
wetterbeständige Bauterracotta (matt und in Majolica),
Figuren und Vasen zu Bauzwecken und für Gärten von
VILLEROY & BOCH in Mettlach und Merzig.

Verblandsteine

von PH. HOLZMANN & Cie. in Frankfurt a/M.

Saargemünder Thonplatten, stahlhart gebrannt
von A. BRÄCH in Kleiblittersdorf.

Prima Schlackenwolle

von KRUPP in Essen.

Decor. Bauguss von C. FLINK, Mannheim.

Vertreter: EUGEN JEUCH in Basel.
— Naturmuster und Preiscurant zu Diensten.

Prima schweren hydraulischen Kalk,
Sog. natürlichen Portland, Marke P. P. „Grenoblelement“, rasch bindend,
Besten künstlichen Portlandcement
liefert die Cementfabrik
Fleiner & Cie., Aarau.

Steinbruch-Gesellschaft Ostermundingen

bei Bern.

Blauer und gelber Sandstein. Lieferung als Rohmaterial
auf's Mass in jeder Grösse oder behauen nach Plänen und Zeichnungen.
Flutal lieferung zur Erhöhung des Materials.

Avis de Concours

Reconstruction du pont sur la Broye,
à Salavaux.

Le département des travaux publics met au concours les travaux de reconstruction du pont sur la Broye à Salavaux.

Ces ouvrages évalués à frs. 150 000, comprennent: déblais à ciel ouvert, fondations par caissons forcés au moyen de l'air comprimé, maçonnerie hydraulique, pierre de taille, tablier métallique de 48 m longueur-rampes d'accès, etc.

Les intéressés peuvent prendre connaissance du projet et du cahier des charges qui doivent servir de bases aux soumissions au département des travaux publics (bureau des études et constructions) à Lausanne.

Les soumissions, écrites sur formulaires fournis par l'administration, timbrées et accompagnées des pièces spécifiées par le cahier des charges, devront être déposées au bureau ci-dessus indiqué pour le vendredi 20 mars 1896, à 10 heures du matin.

Elles seront ouvertes à ce moment là en présence des intéressés. Les enveloppes affranchies, renfermant les soumissions, devront porter la suscription: «Soumission pour pont à Salavaux.»

Lausanne, 15 février 1896.

Le chef du département des travaux publics,
Jordan-Martin.

K. Technische Hochschule in Stuttgart.

Die Vorlesungen des Sommersemesters beginnen am
16. April. Das Programm wird kostenfrei zugesendet.

Direktion: Ahles.

Königl. Baugewerkschule Stuttgart.

Der Sommerkurs beginnt am 30. März und schliesst am 5. August. Er wird die Vorklasse, die erste, zweite, dritte und fünfte Klasse der Bauschule, sowie die erste, dritte und fünfte Klasse der Maschinenbauschule und der Geometerschule umfassen. Die Diplomprüfungen für Bautechniker und Maschinenbauer finden anfangs August statt. Anmeldungen für den Schulbesuch können jederzeit schriftlich und vom 24. bis 26. März mündlich gemacht werden. Neueintretende haben sich vor dem 27. März zu melden, weil sie an diesem Tage behufs der Einweisung in die geeignete Klasse eine kurze Aufnahmsprüfung zu erstehen haben. Das Unterrichtsgeld beträgt 40 Mark. Programme werden unentgeltlich übersandt.

Stuttgart, den 17. Februar 1896.

Die Direktion: **Walter.**

Offene Hauptlehrerstelle.

Am **westschweizerischen Technikum in Biel** ist auf Beginn des Sommersemesters Mitte April 1896 die **Hauptlehrerstelle für maschinentechnische Fächer** zu besetzen. Kenntnis der deutschen und französischen Sprache unerlässlich, Stundenzahl die reglementarische. Jahresbesoldung 4000—5000 Franken.

Schriftliche Anmeldungen sind unter Beilage von Ausweisen über wissenschaftliche und praktische Befähigung und eines curriculum vitae bis zum 15. März dem Unterzeichneten einzureichen.

Biel, den 24. Februar 1896.

Der Präsident der Aufsichtskommission:
N. Meyer.

Stelleausschreibung.

Infolge Resignation des bisherigen Inhabers ist die Stelle des städtischen **Bauinspektors** mit einem Anfangsgehalt von **3500 Fr.** wieder zu besetzen. Aspiranten haben ihre Anmeldungen **schriftlich** und versehen mit der Ueberschrift „**Anmeldung**“ spätestens **bis zum 18. März** unter Beilegung ihrer Ausweise über wissenschaftliche und praktische Befähigung dem Unterzeichneten einzusenden. Ueber Geschäftskreis, Verpflichtungen etc. gibt die Instruktion Auskunft, welche auf der Stadtikanzlei eingesehen oder von ihr bezogen werden kann. Aspiranten, die in Kanalisationsanlagen Erfahrung haben, werden eventuell vorgezogen.

Chur, 25. Februar 1896.

Aus Auftrag des Stadtrates,
Der Stadtpräsident: **R. Camenisch.**

Strassenbau-Ausschreibung.

Die Gemeinde **Schwellbrunn** (Appenzell A.-Rh.) hat den Bau der Strassenstrecke Hirschen-Risi bis Kantongrenze gegen Dicken, Länge ca. 3 Kilometer, zu vergeben. Pläne und Baubeschrieb stehen zur Einsicht bereit beim Präsidenten der Strassenkommission, alt Regierungsrat **Büchler**, an welchen auch allfällige Uebernahmsangebote zu richten sind. Anmeldefrist 10. März.

Schwellbrunn, im Februar 1896.

Die Kommission.

CONCOURS D'ARCHITECTURE.

La Municipalité d'**Yverdon** ouvre un concours jusqu'au **30 avril** prochain pour l'élaboration d'un

Projet de Casino-Théâtre.

MM. les architectes suisses ou domiciliés en Suisse peuvent, dès ce jour, recevoir le programme de ce concours en s'annonçant auprès de la secrétairerie municipale.

Yverdon, le 24 février 1896.

Greffé Municipal.

Stelleausschreibung.

Bei der Eisenbahnabteilung des **Post- und Eisenbahndepartementes** sind, vorbehältlich der Genehmigung durch die eidg. Räte, die Stellen von **zwei Kontrollingenieuren für die Dampfschiffe** auf den schweiz. Gewässern zu besetzen.

Anmeldungen mit Zeugnissen über Studium, bisherige Praxis etc. begleitet, sind bis 14. März nächsthin dem unterzeichneten Departement schriftlich einzureichen, welches über die Anstellungsvorhältnisse nähere Auskunft erteilt.

Bern, den 29. Februar 1896.

Post- und Eisenbahndepartement
Eisenbahnabteilung.

Elektricitätswerk der Gemeinde Schwanden, Kt. Glarus.

Die Vorarbeiten zur Ausnutzung von zwei Wasserkräften von je ca. 500 P. S. für Errichtung einer elektrischen Kraft- und Lichtstation in Schwanden sind soweit vorgeschritten, dass wir im Falle sind, unter Vorbehalt der Genehmigung von der Gemeinde, Konkurrenz zu eröffnen über folgende Arbeiten:

a. Kraftanlage.

1. Wasserleitung.
2. Leitung.
3. Turbinenanlage.

b. Erstellung des elektrischen Teils.

(Elektrische Licht- und Kraftstation.)

Die Eingaben sind unter Bezeichnung

«Elektrische Anlage Schwanden»

dem Herrn Gemeindepräsident Dr. **P. Hefti**, Dahier, bis spätestens Ende April a. c. einzusenden.

Pläne und Kostenvoranschläge liegen zur Einsicht auf der Gemeindekanzlei Schwanden.

Reflektanten, welche davon Einsicht nehmen wollen, sind ersucht, ihre Ankunft vorher anzugeben.

Der Gemeinderat.

Konkurrenz-Ausschreibung

über

Wasserversorgungsarbeiten.

Die Wasserversorgungsgenossenschaft Aarburg-Mattenthal Kt. Aargau eröffnet hiemit freie Konkurrenz über die Ausführung nachbezeichnetner Arbeiten:

1. Erstellung der Zuleitung von der Hauptbrunnstube im Mattenthal bei Walterswil, Kt. Solothurn bis zum Reservoir auf dem Spiegelberg bei Aarburg: Grabarbeit, Liefern und Legen der gusseisernen Leitung von 100 mm Lichtheite mit zugehörigen Formstücken und Schiebern, Gesamtlänge ca. 4000 m.
2. Erstellung eines Doppelreservoirs von 400 m³ Wassergehalt in Betonmauerwerk auf dem Spiegelberg bei Aarburg und Erstellung von 3 Abluftstufen auf der Zuleitung: Erdarbeit ca. 760 m³, Betonmauerwerk ca. 300 m³.
3. Erstellung des Druckleitungsnetzes und der Ueber- und Leerlaufleitung: Grabarbeit ca. 5300 m, Liefern und Legen der gusseisernen Leitungen mit zugehörigen Formstücken und Schiebern.

Lichtheite 200 mm, 150 mm, 125 mm, 100 mm, 75 mm.

124 m, 141 m, 844 m, 2003 m, 909 m.

Pläne, Akkordbedingungen und Vertragsentwurf liegen beim Präsidenten der Genossenschaft, Herrn Grossrat Hans Lüscher in Aarburg, zur Einsicht auf. Allfällige Bewerber für die Ausführung der gesamten Arbeiten oder einzelner Arbeitsgattungen wollen ihre Offerten schriftlich und verschlossen mit der Aufschrift: **Wasserversorgung Aarburg-Mattenthal** (Genossenschaft) Herrn Grossrat Hans Lüscher bis spätestens den 22. März 1896 einreichen.

Aarburg, den 1. März 1896.

Die Wasserversorgungs-Genossenschaft.

Strassenbau-Ausschreibung.

Der Bau eines Teilstückes der Gemeindestrasse **Schönenberg-Riken** Gemeinde **Wattwil** wird hiemit zur öffentlichen Konkurrenz ausgeschrieben. Länge der zu vergebenden Strecke rund **3 Kilometer**. Voranschlag ca. **Fr. 40 000**. Pläne, Vorausmasse, Bauvorschriften und Vertragsbedingungen können eingesehen werden bei Herrn Gemeinderat **Moser** in **Schönenberg**.

Die Uebernahmsofferten sind verschlossen und mit der Aufschrift «Schönenbergstrasse» bis spätestens Ende März a. c. an Herrn **J. Steiner**, Präsident der Strassenbaukommission im Scheitau **Wattwil**, einzusenden.

Wattwil, den 2. März 1896.

Die Strassenbaukommission **Schönenberg-Riken**.

Tit. Behörden, Verwaltungen und Privaten
empfiehlt sich das
Technische Bureau Müller & Zeerleider in Zürich II

für alle Ingenieurarbeiten, Projektierung von Wasserversorgungen, Eisenbahn-, Strassen-, Kanalisations- und Kraftanlagen. Konzessionsgesuche, generelle und definitive Kostenvoranschläge, Expertisen; statische Berechnungen für Mauern, Brücken und Dachkonstruktionen.

Dampfmaschine zu verkaufen.

Aus Anlass einer Neuanschaffung beabsichtigen wir unsere bisherige, noch gut arbeitende **Dampfmaschine** (ca. 45 effektive Pferdekräfte) mit Kondensation, Schwungrad und Speisepumpe im Laufe dieses Jahres **zu verkaufen**. Dieselbe kann im Betrieb bei uns eingesehen werden. Nähre Auskunft erteilt die

Mechanische Seidenstoffweberei in Bern.

Für Bauspekulanten.

In der sehr gewerbreichen und industriellen Ortschaft **Arbon** wünscht man in gesunder, sonniger Lage, angrenzend an die Gemeindestrasse gelegene **Bauterrains** (5 Bauplätze) zur **Erstellung von Wohnhäusern**, namentlich für **Mietwohnungen** sehr geeignet, da schon seit Jahren und zur Zeit noch mehr ein Wohnungsmangel in dort sich sehr fühlbar macht, in einzelnen Partien oder zusammen **zu verkaufen**, mit oder ohne Anzahlung, je nach Uebereinkunft.

Auskunft erteilt **Joh. Hohl**, zum «Frohheim», in Rorschach.

Industriequartier der Stadt Olten.

Bereits erstellter Geleiseanschluss, elektrische Kraft, billiger, der Bürgergemeinde gehörender Baugrund, leichte Beschaffung von Gebrauchswasser, günstigste centrale Lage des Platzes Olten. Situationsplan und Verkaufsbedingungen stehen zu Diensten. **Ammannamt Olten.**

Obernkirchener Sandsteinbrüche
Obernkirchen bei Bückeburg

empfehlen ihr anerkannt vorzügliches

Sandstein - Material,

welches u. a. bei der Vollendung des **MünsterTurmes in Bern**, sowie bei der Renovierung der **Elisabethkirche in Basel** Verwendung findet, und dienen auf Wunsch mit ausführlichem Prospekt, Kostenanschlägen u. s. w.

Ziereisen Mannstädt.

500 Profile vorrätig.

Neue Muster für:

**Fenster und Thüren, Eckleisten,
Treppenbelag.**

Julius Schoch & Cie.,

Schwarzhorn

Zürich.

Zu verkaufen in Bern:
In ausgezeichneter Geschäftslage zwischen Personen- und Güterbahnhof ein grösserer Komplex
Bauterrain.

Architekten, Industrielle und Private werden auf diese Kaufgelegenheit ganz besonders aufmerksam gemacht.

Nähre Auskunft erteilt

Chr. Tenger, Amtsnotar,
Waisenhausplatz, 21. **Bern.**

Glasplatten mit Metalleinlage
(patentiertes Drahtglas.)

548 mal widerstandsfähiger als gewöhnliches Dachglas (Rohglas) und außerordentlich feuersicher, vorzüglich geeignet für Verglasung von Dächern, Fussböden, für Magazine, Fabriken und Keller. Mit bestem Erfolge vielfach in Verwendung, was glänzende Zeugnisse bestätigen.

Unersetzlich als Schutzglas für Dampfkesselwasserstände.

Patentierte Glasbuchstaben für Firmenschilder aus Stanzglas, vergoldet, versilbert, weiß und schwarz Emaille.

Übertragen in Schönheit und Glanz.

Muster und Preislisten auf Verlangen.

Aktiengesellschaft für Glasindustrie,

vorm. **Friedrich Siemens.**

Neusattl b. Elbogen i. Böhmen.

Vertreter für die Nordwest- u. Nordschweiz:

Herr Balduin Weisser, Basel.

Vertreter für die Central- und Ostschweiz:

Herr Julius Sponheimer in Zürich.

Gesellschaft für Stahlindustrie

(mit b. Haftung)

Bochum (Westfalen)

liefert als Specialität:

Rollbahnschienen

mit Zubehör und Stahlschwellen für Schmalspurgleise.

Rillenschienen

in den verschiedenen Profilen für Tramways.

Schmiedestücke

in allen Grössen und Gewichten.

Vertreten für die Schweiz durch:

Walter Ernst & Co., Winterthur.

**Rollbahnschienen und Schwellen
aus der Burbacherhütte**

sind in verschiedenen Profilen nebst dem dazu gehörenden

Kleineisenzeug

stets vorrätig bei

Kägi & Co., Winterthur.

Transmissionsseile,

Schiffseile, Flaschenzugseile, Aufzugseile, Drahtseile
liefert in bester Qualität die

Mechanische Bindfadenfabrik Schaffhausen.

— Tüchtige Monteure stehen zu Diensten. —

Reparaturen werden billigst besorgt.

Specialität: Seile mit regulierbarer Verbindung, zu deren Montage kein Fachmann nötig ist; jede Nachspleissung ausgeschlossen.

R. & E. HUBER, Pfäffikon (Ktn.) Draht- und Kabelfabrik.

Dynamomaschinendrähte.

Lichtleitungsdrähte und Kabel.

Glühlampenschnüre, Bogenlampencabel.

Telegraphen-, Telefon- u. Sonneniedrähte, Blitzableiterdraht

Erste Schweizerische Gummi- und Guttapercha - Waren - Fabrik.

Verdichtungsplatten, Pumpenklappen, Ventilkugeln, Treibriemen, Schläuche für Wein, Bier, Wasser, Säuren, Dampf, Gas etc. etc.

Verpackungsschnüre, Fußmatten, Läufer etc.

Hartgummi- und Gutta-Percha-Waren jeden Genres.

Mechanische Draht- u. Hanfseilerei.

Seile jeder Art aus Eisen, Stahl, Kupfer, Messing, Patent Tigell-Guss-Stahldraht, in garant. höchster Bruchfestigkeit, Hanf und Baumwolle.

Schiffsseile, Leinen, Drahtschläuche, Gerätstricke.

— Spec. Preislisten franko zu Diensten. —

Maschinenfabrik der Actiengesellschaft

vormals

Joh. Jacob Rieter & Co. in Winterthur.

Turbinen jeder Art.

Gewöhnliche Regulatoren, Präzisions-Regulatoren.
Brems-Regulatoren.

Kesselschmiede-Arbeiten.

Wasserleitungsröhren, Reservoirs, genietete Träger.
Eiserne Dachkonstruktionen.

Dynamics

für Beleuchtung und Kraftübertragung.
Complete Beleuchtungs-Einrichtungen.



Amerikaneröfen für Dauerbrand,
Chamotte-Kachel-Tragöfen
mit gewöhnlicher Regulierfeuerung oder für Dauerbrand
mit Füllschacht und Einsatz.

Regulier-Cylinderöfen
mit Blech oder Kachelmantel und Ventilation,
Luftheizungsöfen mit Rippenkörper,
Centralheizungen,
Trockenanlagen, Sparkochherde, Bad- und Wascheinrichtungen
erstellen

GEBR. LINCKE, ZÜRICH.

Verkaufslokal: 57 Seilergraben 59.
Fabrik im Industriequartier.

Mischung von Torfstreu und Torfmull
als

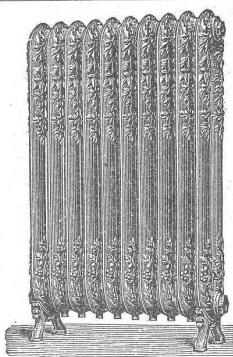
Ausfüll- und Isoliermaterial

(^{1a} Schalldämpfer, bleibt stets unverändert, hält das Ungeziefer fern),
ferner

I^a Portlandcement

liefern waggonweise, sowie in kleineren Quantitäten

Dietrich, Reeb & Cie., Wädenswil.
(Torfstreufabrik in Rothenthurm.)

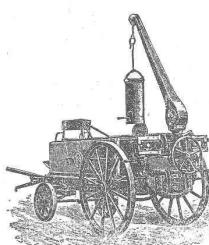


Niederdruck-, Dampf- und Wasserheizungen

für Wohnhäuser, Villen, Geschäftshäuser, Schulen, Anstalten, Hotels etc. etc.
in bewährtester Ausführung mit selbsttätiger Wärmeregulierung erstellt unter Garantie:

R. Breitinger, Zürich.

Altestes schweiz. Spezialgeschäft für Heizeinrichtungen.



Geiger'sche Fabrik

für Straßen- und Haus- Entwässerungsartikel
Karlsruhe (Baden).

Konstruktionsbüro für Kanalisation.

Fabrikation und Lager sämtlicher Entwässerungsartikel
System u. Patent Geiger[®], als:
Spül-, Stau- und Absperrvorrichtungen
für Kanäle aller Profile und Größen
Schachtdeckungen,
Strassen-, Hof- u. Haussinkkästen, Fettfäne,
Regenrohr-Sinkkästen, Wassersteinhydranten u. s. w.
Krahn- und Schlammbeförderwagen
für Hand- u. Pferdebetrieb
zum Reinigen der Sinkkästen.

Fabrikation von Eisele's Gasbadeöfen

für Schul-, Volks- und Mannschafts-Brausebäder.

Illustrierte Preisverzeichnisse kostenfrei.

Pflastersteinbrüche Weesen

von

Jacques Hoesli, Pflasterermeister, Glarus,

liefern das beste Schweizerische Pflasterungsmaterial: Blauer Alpenkalk, Druckfestigkeit 1780 kg per cm² und gar keine Wasseraufnahme. Diplom an der Landesausstellung in Zürich.

	Haupt.	Höhe.
Randsteine	Nr. I	12/25 cm, 19/21 cm
Schwere Fahrbaahn	Nr. II	13/15 » 14/18 »
Mittlere Fahrbaahn	Nr. IV	11/13 » 14/16 »
Leichte Fahrbaahn	Nr. Va	10/12 » 11/14 »
Schalen und Hofräume	Nr. Vb	9/11 » 14/16 »
Trottoirs	Nr. III	6/9 » 7/11 »

Ausschliessliches Pflasterungsmaterial der Stadt Zürich; grössere Verwendung Basel, Schaffhausen, Lichtensteig etc. etc. Jahresprodukt über 3000 m²; grösste Lieferungsfähigkeit bei kurzer Lieferfrist. Preiscurrent franco. Vertretung:

Basel: **J. Rapp-Uebelin**, Bauunternehmer.

BOCHUMER VEREIN für BERGBAU und GUSSSTAHL-FABRIKATION in BOCHUM. Westfale

Abtheilung:
Feld-, Forst- und Industrie-Bahnen aller Art
VERTRETEN DURCH
B. BAARE.
Berlin NW., Luisen-Str. 31

HERSTELLUNG VOLLSTÄNDIGER BAHNANLAGEN

PROSPEKTE u. KOSTEN
ANSCHLÄGE STEHEN
GERN ZUR VERFÜGUNG.

TENDER-LOCOMOTIVEN.

LAGER in BERLIN
u. BOCHUM

SCHLEPP- WEICHEN.

WALDBAHNWAGEN.

ZUGUNGSWEICHEN.

TRANSPORTABLE - DREHSCHEIBEN

STAHLMULDENKIPPWAGEN

KURVENRAHMEN

Vertreter für die Schweiz:
Walter Ernst & Cie. in Winterthur.

Specialitäten für Ingenieure, Architekten und Baumeister.
Positiv-Lichtpauspapier ohne Säurebad, Negativ-Lichtpauspapier,
Lichtpauspapieren, Engl. Pausleinwand, Profil- und mm-Papiere, Zeichnen-
papiere, Detailpapiere, Pauspapiere. — Muster und Preislisten franko.
Gebrüder Frey, Abteilung Papeterie, Zürich, Schipfe Nr. 4.